

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal und der Gemeinden

Eschelbronn



Lobbach

Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM John Ehret, Telefon (06226) 92 20-0
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

45. Jahrgang

26. Juli 2019

Nummer 30

5. Shoot Out Turnier

27. Juli

Beginn 17:00 Uhr

Eine Mannschaft besteht aus min. 5, max. 10
Spielerinnen und/oder Spieler

Startgebühr 10€ je Mannschaft

Jede Frauenmannschaft erhält eine Flasche Sekt

Anmeldeschluss 20.07.2019

Zu gewinnen gibt es *Verzehrgutscheine*
und einen *Wanderpokal*

Bar mit Cocktails



Anmeldung per  oder

unter fc1920eschelbronn@web.de



Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen



KIiBA
Klimaschutz- und
Energie-
Beratungsagentur
Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis
gGmbH

Energieberatung ein Service Ihrer GVV- Ge- meinden Energiespartipp:

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KIiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus
- Planung eines Passivhauses
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KIiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KIiBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Regierungspräsidium Karlsruhe

Zum 1. September 2020 bzw. zum Wintersemester 2020/2021 bietet das Regierungspräsidium Karlsruhe mehrere **Ausbildungsplätze/ Studienplätze**

Beamtin/Beamter im mittleren Verwaltungsdienst (w/m/d)

Während Ihrer zweijährigen Ausbildung werden Sie alle Abteilungen des Regierungspräsidiums Karlsruhe kennen lernen und erhalten so einen Einblick in die Vielfalt des Berufsbildes. Mit ca. 1.190 € ist die Ausbildung überdurchschnittlich vergütet. Wir bilden für den eigenen Bedarf aus, daher ergeben sich nach der Ausbildung sehr gute Übernahmemöglichkeiten. Bewerbungsschluss ist der 15.09.2019.

Bachelor of Engineering, Bauingenieurwesen – Öffentliches Bauen (w/m/d)

Das dreijährige Bachelorstudium findet an den Ausbildungsorten Karlsruhe/Freudenstadt/Heidelberg/Buchen sowie an der DHBW Mosbach statt. Das Regierungspräsidium ist zuständig für die Planung und Durchführung von Bauprojekten auf sämtlichen Autobahnen, Bundes- oder Landesstraßen im Regierungsbezirk. Wir sind daher in der Lage, Ihnen eine abwechslungsreiche und spannende Ausbildung zu bieten. Die Ausbildungsvergütung ist von 936 € bis 1.040 € nach Jahren gestaffelt. Nach erfolgreich abgeschlossenem Studium erwartet Sie ein sicherer und familienfreundlicher Arbeitsplatz. Bewerbungsschluss ist der 29.09.2019. Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte unser Online-Bewerbungsportal. Ein Link zu dem Portal und nähere Informationen zu Ausbildung und Studium finden Sie auf unserer Homepage unter Service/Ausbildungsplätze. Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung können unserer Homepage, Bereich „Stellenangebote“ entnommen werden.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Brenneis gerne zur Verfügung: 0721 926-3677 | ausbildung@rpk.bwl.de



Rhein-Neckar-Kreis

Verleihung des Ehrenringes des Rhein-Neckar-Kreises durch Landrat Stefan Dallinger



„Sie stehen für eine positive Entwicklung des Rhein-Neckar-Kreises und haben sich in herausragender Weise für das Wohl seiner Einwohnerinnen und Einwohner stark gemacht“

Landrat Stefan Dallinger hat in der Kreistagssitzung am Dienstag, 9. Juli 2019 in der Astoria-Halle in Walldorf drei Kreisräten und zwei ehemaligen leitenden Beamten den Ehrenring des Rhein-Neckar-Kreises verliehen (v.l.n.r. Ralf Frühwirt, Alfred Ehrhard, Landrat Stefan Dallinger, Trudbert Orth und Heinz-Dieter Bönisch).

Ralf Frühwirt (Bündnis 90/Die Grünen) war von Beginn seiner Tätigkeit als Kreisrat ein wesentliches Mitglied im Verwaltungs- und Finanzausschuss und ist seit über acht Jahren Vorsitzender der Kreistagsfraktion der Grünen.

Trudbert Orth (CDU) sieht für gut überlegte Arbeit im Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Wirtschaft.

Hans-Jürgen Krieger (SPD), der bei der Kreistagssitzung nicht dabei sein konnte, hat sich besonders für Bildung und die Schulen in der Trägerschaft des Kreises engagiert sowie für den Sport und die Jugendhilfe.

Heinz-Dieter Bönisch hat als Sozialdezernent die Sozial-, Jugend- und Seniorenpolitik des Kreises über viele Jahre geprägt. Sein und damit das große Plus des Rhein-Neckar-Kreises war, dass er seinem eigenen Kopf mehr vertraut hat als der vorherrschenden Meinung.

Alfred Ehrhard war als langjähriger Kreiskämmer und Geschäftsführer der AVR Spiritus rector, Ideengeber und Motor vieler positiver Entwicklungen, besonders auf dem Gebiet der Abfall- und Energiewirtschaft.

Trotz seiner vielen Aufgaben war er Garant für die äußerst solide Haushaltspolitik des Kreises.

Landrat Stefan Dallinger verabschiedet insgesamt acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den „wohlverdienten“ Ruhestand

„Herzlichen Dank für das Geleistete zum Wohle der Einwohnerinnen und Einwohner des Rhein-Neckar-Kreises“, verabschiedeten Landrat Stefan Dallinger (rechts) und Horst Post, Mitglied des Personalrats des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis (links) am Donnerstag, 18. Juli 2019 im Sitzungssaal 5. OG im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den „wohlverdienten“ Ruhestand und wünschten für die Zukunft alles Gute, insbesondere viel Gesundheit.

Bei der Feierstunde mit dabei waren auch zahlreiche Dezernats- und Amtsleitungen des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis:

Wichtige Telefonnummern				Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)			
Polizei-Notruf		1 10		Behördenrufnummer		1 15	
Polizeirevier Neckargemünd		0 62 23/9 25 40		Malteser Rhein-Neckar		0 62 22/9 22 50	
Polizei-posten Meckesheim		13 36		Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)		0800/290 1000	
Polizei-posten Waibstadt		0 72 63/58 07		Süwag Energie AG, Bammental		0 62 23/96 30	
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)		1 12				im Störfall 0800/7962787	
DRK-Krankentransporte		0 62 26/1 92 22					
	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt Fax	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95	92 20-0 92 20-99	92 00-0 92 00-15	13 44	95 00-0 95 00-60
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	95 09-19 40916	4 06 53	43 33	7 065 78 95 33 01 71/5 34 55 45	89 49	67 66	4 12 91 01 73/181 47 52
Wassermeister nach Dienstschluss	01 72/62 34 741 0 62 26/4 00 57	01 70/90 41 749		0 62 23/9 25 56-0	92 00-82 01 72/62 38 644		95 00-12
Schule	4 24 56	4 01 84	-	99 17 68	92 00-70	92 00-90	4 00 35
Bauhof	0 62 26/ 42 95 87	95 25-31 01 72/62 31 51 2		7 398 01 74/97 94 08 2	92 00-80 92 00-81		01 73-51 03 729 01 52-55 28 38 06
Forst	01 62/26 46 67 2	01 62/26 46 69 5		01 62/26 46 67 4			01 76/10 40 89 15
Halle	Kultur- und Sportzentrum 4 12 45	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 4 06 66	Turnhalle/ Hallenbad 31 77	Auwiesen-halle 26 75	Lobbachhalle 10 55	Turn- und Festhalle 97 00 18
Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen)			92 00-50	Bereitschaft der Apotheken:			
Kläranlage Meckesheimer Cent			99 11 88	Freitag, 26.7.	Christoph-Apotheke, Hauptstraße 47 Bammental, Tel. 062 23/951 70		
Kläranlage Im Hollmuth			062 23/97 21 25	Samstag, 27.7.	Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Straße 5 Mauer, Tel. 062 26/9 93 93 40		
AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon			072 61/931-0	Sonntag, 28.7.	Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12 Neckarsteinach, Tel. 062 29/4 44		
Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach			062 26/8862	Montag, 29.7.	Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13 Wiesebach, Tel. 062 23/97 00 74		
Taxi Elsenzthal			20 99	Dienstag, 30.7.	Paracelsus-Apotheke, Wiesebacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 062 23/33 00		
Sozialstation Elsenzthal			20 99	Mittwoch, 31.7.	St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1 Meckesheim, Tel. 062 26/9 21 20		
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.			062 26/42 90 02	Donnerstag, 1.8.	Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97 Bammental, Tel. 062 23/57 57		
Bärbel Reuter (Lobbach)			062 23/86 68 66 5	Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.			
Romina Beck (Bammental)			01 52 5/28 45 87 5				
Handy Romina Beck			116 117				
Ärztliche Bereitschaftsdienste			51 15				
Pilzberatung, Peter Reiter							
Bereitschaft der Zahnärzte							
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr.							
Der diensthabende Zahnarzt ist über 0621-38000821 zu erfragen.							
In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.							
Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist							
Am Samstag, 27. und Sonntag, 28. Juli							
Dr. Schäfer, Telefon 062 26/15 69							
Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833* von jedem Handy ohne Vorwahl - max. 69 ct/Min/SMS				Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833 <small>Kostenlos aus dem Festnetz</small> www.aponet.de			

Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren

Eschelbronn	Mauer	
keine	1.8. Frau Gabriele Heid	70 J.
Lobbach	Meckesheim	
Ortsteil Lobenfeld	1.8. Frau Brigitte Weber	75 J.
31.7. Herr Lothar Heß	Mönchzell:	keine
Ortsteil Waldwimmersbach	Spechbach	
keine	29.7. Herr Ludwig Braun	70 J.
	24.7. Herr Rolf Gelse	70 J.



v.l.n.r. Ulrike Wöhr, beschäftigt beim Jugendamt, wohnhaft in Eschelbronn, Christa Fuchs, beschäftigt beim Ordnungsamt, wohnhaft in Edingen-Neckarhausen, Christa Holzherr, beschäftigt beim Amt für Schulen, Kultur und Sport, wohnhaft in Angelbachtal, Karlheinz Schmidt, beschäftigt beim Kreisforstamt, wohnhaft in Waibstadt, Ursula Hohneder, beschäftigt beim Amt für Flurneuordnung, wohnhaft in Neidenstein, Dr. Ulrich Eberhardt, beschäftigt beim Veterinäramt und Verbraucherschutz, wohnhaft in Wiesenbach, Klaus Opluschtil, beschäftigt beim Kreisforstamt, wohnhaft in Mühlhausen und Andrea Pfeifer, beschäftigt beim Versorgungsamt, wohnhaft in Dossenheim.

(Foto Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis)

Landrat Stefan Dallinger verabschiedet insgesamt acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den „wohlverdienten“ Ruhestand

Regionales Serviceangebot

zur Stärkung der Willkommenskultur für internationale Fachkräfte

Internationale Fachkräfte sind in der Region Rhein-Neckar herzlich willkommen – unter dieser Überschrift starteten die Stadt Mannheim, die Heidelberger Dienste GmbH und der Rhein-Neckar-Kreis 2014 mit dem „Welcome Center Rhein-Neckar“ ein regionales Serviceangebot zur Stärkung der Willkommenskultur für internationale Fachkräfte. „Ich freue mich sehr, dass das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg das Welcome Center Rhein-Neckar nun bis Ende 2020 fördert“, so der Landrat des Rhein-Neckar-Kreises, Stefan Dallinger. Von diesen Geldern werden neben den bisherigen drei Stellen für die drei Standorte zwei zusätzliche halbe Stellen bei der Heidelberger Dienste gGmbH eingerichtet. Eine der Stellen stärkt die Unterstützung für die Zielgruppe der internationalen Studierenden, die zweite ist für die geplante Kooperation mit der Handwerkskammer Rhein-Neckar-Odenwald vorgesehen.

Am Montag, 8. Juli 2019 übergab Staatssekretärin Katrin Schütz die Zuwendungsbescheide in Stuttgart. Insgesamt fördert das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg die neun regionalen Welcome Center für internationale Fachkräfte und das landesweite Welcome Center Sozialwirtschaft mit 2,1 Millionen Euro. Zusätzlich wurde eine Stelle zur Koordinierung des Landesnetzwerks Welcome Center neu eingerichtet. Das „Welcome Center Rhein-Neckar“ erhält 246.786 Euro, dies entspricht 60 Prozent der Gesamtkosten. 40 Prozent kommen von den drei Partnern, Stadt Mannheim, Rhein-Neckar-Kreis und Heidelberger Dienste gGmbH vor Ort.

„Das Welcome Center Rhein-Neckar ist eine wertvolle Anlaufstelle für internationale Studierende und Fachkräfte ebenso wie für kleine und mittlere Unternehmen, die internationale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen wollen. Mit der zusätzlichen Förderung können wir unser Beratungsangebot für diese Zielgruppen und für eine gelingende Integration in den Arbeitsmarkt weiter ausbauen“, so Bürgermeister Michael Grötsch und Bürgermeisterin Felicitas Kubala.

Die Geschäftsführung des Welcome Centers Rhein-Neckar liegt beim Fachbereich für Wirtschafts- und Strukturförderung der Stadt Mannheim.

Förderprogramm „Spitze auf dem Land“: Antragstellung bis 31. August 2019 möglich

Innovation ist der Schlüssel für die Spitzenstellung des Landes Baden-Württemberg als eine der wirtschaftlich stärksten und innovationsfähigsten Regionen in Europa. Mit der im

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) angesiedelten Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer Baden-Württemberg“ will die Landesregierung dazu beitragen, die Spitzenstellung Baden-Württembergs nicht nur zu erhalten, sondern auch weiter auszubauen.

Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit weniger als 100 Beschäftigten im Ländlichen Raum im engeren Sinne*, die aufgrund ihrer Innovationsfähigkeit und ihrer ausgeprägten Technologiekompetenz in der Umsetzung und Anwendung innovativer Produktionsprozesse und Produkte das Potenzial zur Technologieführerschaft erkennen lassen, erhalten Zuschüsse.

Der Fördersatz beträgt bis zu 20 Prozent der Investitionssumme (bei kleinen Unternehmen) und bis zu 10 Prozent der Investitionssumme (bei mittleren Unternehmen), maximal 400.000 Euro.

Bezuschusst werden umfassende Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zur Entwicklung sowie wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produkte und Dienstleistungen. Zusätzlich sollten nachhaltige Beiträge zur Verbesserung der Ressourcen- und Energieeffizienz im Produktionsprozess erreicht werden.

Bewerben können sich Gemeinden aus dem ländlichen Raum im engeren Sinne (nach Landesentwicklungsplan 2002) mit interessierten Unternehmen für die nächste Auswahlrunde bis zum 31. August 2019.

Die aktuelle Ausschreibung und weitere Informationen zum Förderprogramm gibt es unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/> oder bei Barbara Schäuble, Stabsstelle Wirtschaftsförderung im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, E-Mail: barbara.schaeuble@rhein-neckar-kreis.de, Telefon 06221 522-2501.

**Städte und Gemeinden im Rhein-Neckar-Kreis im ländlichen Raum im engeren Sinne, in denen Anträge auf „Spitze auf dem Land“ gestellt werden können, im Einzelfall bitte projektbezogen anfragen: Angelbachtal, Eberbach, Efenbach, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Lobbach, Neckarbischofsheim, Neidenstein, Reichartshausen, Schönbrunn, Sinsheim (Ortsteile), Spechbach, Waibstadt, Zuzenhausen.*

Ausbildung zum Fachwart für Obst und Garten

Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis bietet in Zusammenarbeit mit dem Kreisverband für Obstbau, Garten und Landschaft Heidelberg e.V. für alle Interessierten in der Region wieder eine Ausbildung zum Fachwart für Obst und Garten an.

Die Unterrichtseinheiten finden im Winterhalbjahr von Oktober bis März unter der Woche (meist freitags) ab 18.00 Uhr oder an Samstagen statt.

Der Kurs endet mit einer vom Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg (LOGL) zertifizierten Abschlussprüfung und bietet gleichzeitig die Möglichkeit zum Erwerb des Sachkundenachweises Pflanzenschutz.

Die rund 100 Unterrichtsstunden umfassen einen praktischen Teil mit dem Schwerpunkt Schnitt von Obst- und Ziergehölzen und einen theoretischen Teil an der Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau in Heidelberg (LVG) mit den Ausbildungsinhalten Bodenkunde – Gemüsegarten – Ziergarten und Staudenkunde – Schnitt und Pflege von Ziergehölzen sowie schwerpunktmäßig Kenntnisse im Obstbau in den Bereichen Anzucht und Pflanzung – Schnitt und Pflege – Ernte und Verwertung.

Die Kursgebühren betragen 290 Euro. Darin enthalten sind das umfangreiche Unterrichtsmaterial und die Prüfungsgebühren.

Um eine hohe Qualität der Ausbildung zu garantieren, ist die Teilnehmerzahl auf 25 Personen beschränkt. Anmeldungen sind bis spätestens 31. August 2019 möglich bei:

Andrea Schemel | Amt für Landwirtschaft und Naturschutz | Muthstr. 4 | 74889 Sinsheim | Tel. 07261 9466-5326
E-Mail: andrea.schemel@rhein-neckar-kreis.de

Michael Frauenfeld | Kreisverband für Obstbau, Garten und Landschaft Rhein-Neckar e.V. | Alstaterstr. 20 | 69124 Heidelberg | Tel. 06221 784802 | E-Mail: kogl-rhein-neckar@ggb-hd.de

„Baden-Württemberg blüht“ – Wettbewerb startet

Ende der Bewerbungsfrist: 31. Dezember 2019

Mit dem Landeswettbewerb „Baden-Württemberg blüht“ zeichnet das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Kooperationen verschiedenster Landnutzer aus, die sich vorbildlich für den Erhalt der biologischen Vielfalt in ihrer Heimat engagieren. Die Bewerbungsfrist endet am 31. Dezember 2019.

„Jede oder Jeder kann einen Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt leisten“, ist sich Landrat Stefan Dallingier sicher. „Ich würde mich sehr freuen, wenn sich viele Menschen aus dem Rhein-Neckar-Kreis an diesem Wettbewerb beteiligen würden“, so der Landrat weiter. Denn die biologische Vielfalt sei nicht nur Basis für unsere Ernährung, für unsere fruchtbaren Böden und den Wasserhaushalt sondern auch für das Klima. Auch kleine Aktionen, wie blühende Pflanzen auf dem Balkon oder ein Insektenhotel, tragen zu einer Verbesserung bei.

Aufgerufen, sich an diesem Landeswettbewerb zu beteiligen sind Kommunen, Gruppen, Vereine, Verbände, Landwirte, Imker, Streuobstwiesenbewirtschaftende, Jäger, Unternehmen sowie Naturschutzinteressierte. Auch Schulen und Kindergärten, die sich nachhaltig für eine bunt blühende, vielfältige und strukturierte Kommune einsetzen, können sich beteiligen. Neben Projekt- und Maßnahmenbeschreibung sind Foto- und Filmbeiträge gefragt.

Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine Expertenjury unter anderem aus den Bereichen Landwirtschaft, Naturschutz, Wissenschaft und Kommunen. Der Wettbewerb ist mit insgesamt 25.000 Euro dotiert. Die Preisverleihung wird im Frühsommer 2020 stattfinden.

Neben Kommunen und Vereinen können sich auch Privatpersonen an dem parallel stattfindenden Fotowettbewerb „bwblüht“ auf Instagram beteiligen und einen Gutschein für einen der Schmecken-Süden-Gastronomen gewinnen. Privatpersonen können ihre schönsten Bilder von blühenden Gärten, Balkonen, Wiesen und Äcker auf ihr persönliches und öffentliches Instagram-Profil hochladen. Das Bild muss mit dem Hashtag #bwblüht versehen und mit @bwblueht markiert sein. Ziel des Wettbewerbs ist es, zu zeigen, dass es bereits zahlreiche Projekte und Bemühungen in der Gesellschaft gibt.

Weitere Informationen gibt es unter www.mlr.baden-wuerttemberg.de – Rubrik „Unsere Themen“ – „Biodiversität und Landnutzung“.



food.net:z trägt erste Früchte

Vor etwas mehr als einem Jahr präsentierten sich die Gründungsmitglieder des regionalen Netzwerks food.net:z in Heidelberg der Öffentlichkeit. Nun freuen sich die Partner aus der Lebensmittelwirtschaft, dass sie Produktneuheiten dank enger Kooperation rascher auf den Markt bringen können.

„Wir wollen in der Metropolregion Rhein-Neckar möglichst viele Unternehmen aus allen Bereichen der Lebensmittelwirtschaft miteinander vernetzen und stärken“, formulierte der Vorsitzende Dr. Helmut Gerlach 2018 die Ziele von food.net:z. Aktuell liefert die enge Zusammenarbeit zweier Mitglieder den Beweis, dass die regionale Plattform Projekte beschleunigen und den Partnern Erfolge am Markt bringen kann.

„Dank food.net:z haben wir uns kennengelernt, jetzt starten wir mit einer Innovation aus unserem Haus die Zusammenarbeit mit Dekoback“, informiert Michael Teppner, Marketing- und Kommunikationschef des Gelatine-Herstellers GELITA in Eberbach. Die Forscher von GELITA haben ein Geliermittel in Blattform auf Basis von Agar-Agar entwickelt und zur Marktreife gebracht. Noch bevor GELITA diese Weltneuheit seinen Kunden auf den internationalen Messen vorstellen wird, hat Sascha Hohl, Geschäftsführer der Dekoback GmbH in Helmstadt-Bargen, bei einem food.net:z-Treffen von dem veganen Geliermittel erfahren. Da Dekoback Spezialist für Backdekor und Backzubehör ist, zeigte sich Hohl sofort an der Innovation interessiert.

Die Vorteile des Produktes haben Hohl überzeugt, die Agar-Agar-Blätter schon im Herbst in sein Sortiment aufzunehmen. „Agar-Agar eignet sich ideal für die wachsende Zahl der Konsumenten, die sich

vegetarisch oder vegan ernähren möchten, und es hat zudem den Vorteil, dass es bei höheren Temperaturen stabiler ist als klassische Gelatine“, erläutert er seine Entscheidung. Wichtig ist für Hohl auch, dass die Vermarktung in Blattform – mit einer standardisierten Gelierfähigkeit – den Verbrauchern die Dosierung erleichtert.

„Die Kooperation von GELITA und Dekoback bringt beiden Unternehmen nur Vorteile und sie zeigt, dass wir durch einen engen regionalen Austausch Prozesse beschleunigen können“, freut sich der food.net:z-Vorsitzende Gerlach über den Erfolg der Netzwerkarbeit. Und er ergänzt: „Nun hoffen wir, von anderen Mitgliedern rasch weitere Meldungen über eine Zusammenarbeit zu erhalten.“

Über food.net:z:

Der Verein **food.net:z – Lebensmittelnetzwerk Rhein-Neckar e.V.** wurde 2018 in Heidelberg als regionale Plattform gegründet. Ziel von food.net:z ist es, in der Metropolregion Rhein-Neckar möglichst viele Unternehmen aus allen Bereichen der Lebensmittelwirtschaft miteinander zu vernetzen und zu stärken. Zu den aktuell 15 Mitgliedern des Vereins zählen produzierende mittelständische Betriebe und Konzerne, Zulieferer, Dienstleister sowie Startups. food.net:z unterstützt die Partner darin, eng zu kooperieren, Wissen untereinander und mit wissenschaftlichen Einrichtungen zu teilen, Synergieeffekte stärker zu nutzen und neue Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu schaffen. Hierdurch soll sowohl die Innovationskraft als auch die Wettbewerbsfähigkeit der Mitgliedsunternehmen erhöht werden. Darüber hinaus will der Verein erreichen, dass die Lebensmittelbranche in der Region als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen und die Wertschätzung von Lebensmitteln verbessert wird.

Mehr Informationen zu weiteren Terminen, Aktivitäten und Mitgliedsunternehmen von food.net:z unter: www.foodnetz.de

Termine & Veranstaltungen



Naturheilverein Spechbach und Umgebung eV

Im August werden die neuen NHV-Programmhefte gedruckt. Sie liegen dann wieder überall aus.

Schon heute sei auf unseren Naturheiltag am **Sonntag, dem 15. September 2019** hingewiesen. In der Turn- und Festhalle in Spechbach werden verschiedene Bewegungsmöglichkeiten zum Thema „Die Heilkraft der Bewegung“ vorgestellt. Alle interessierten Personen sind herzlich eingeladen!

Sonstiges

Volksbank Neckartal eG spendet 25.800,- Euro an Kirchengemeinden



Vorstand Ralf Gallion (Mitte) mit den Vertretern der Kirchengemeinde In diesem Jahr wurden im Rahmen des Regionalen Förderprogramms insgesamt 25.800,- Euro an 86 Kirchengemeinden im Geschäftsgebiet der Volksbank Neckartal aus den Reinerträgen des Gewinnsparevereins e.V. gespendet. Zur symbolischen Scheckübergabe begrüßte Vorstand Ralf Gallion die Vertreter der geförderten Kirchengemeinden im Langhaussaal der Klosterkirche Lobenfeld. Er zeigte in seiner Rede auf, wie die genossenschaftlichen Werte in der Region wirken. Im Anschluss referierte Dekan Ekkehard Leytz

über die beeindruckende Historie der Klosterkirche Lobenfeld. Bei Kaffee und Kuchen fand ein reger Austausch mit anregenden Gesprächen statt.



Den Naturpark Neckartal-Odenwald neu denken!

Mitmach-Aktionen zum Naturparkplan 2030

Naturpark Neckartal-Odenwald Der Naturparkplan 2030 soll unter dem Motto *Wo geht es hin?* die Fahrtrichtung für die Naturparkentwicklung bis zum Jahr 2030 vorgeben. Eine aktive Beteiligung der 55 Mitgliedsgemeinden, Partnerorganisationen sowie der Bevölkerung ist bei der Planerstellung ausdrücklich erwünscht. So können künftige Ziele und Leitbilder ideal auf die Region abgestimmt werden.

Bei einer Postkartenaktion können alle Interessierten ihre Sicht auf den Naturpark sowie ihre Wünsche für die Zukunft einbringen. Die Postkarten sind im Naturparkzentrum in Eberbach sowie auf den Naturparkmärkten in Weinheim, Neckargemünd und Leimen-Gauangeloch erhältlich. Ab August liegen sie zusätzlich in den Rathäusern der Gemeinden innerhalb des Naturparks aus. Dort stehen jeweils auch Einwurfboxen bereit. Die Aktion endet mit dem Naturparkmarkt in Leimen-Gauangeloch am 13. Oktober 2019.

Zu den beiden Auftaktveranstaltungen am 25. Juli 2019 lädt der Naturpark Neckartal-Odenwald herzlich die interessierte Öffentlichkeit ein. Die zwei Veranstaltungen sind sowohl interaktiv als auch informativ angelegt. Um die Anfahrtswege möglichst kurz zu halten werden zwei identische Events an verschiedenen Orten ausgetragen: von 9.00 bis 12.00 Uhr im Unteren Rathaussaal in Mosbach und von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Lobbachhalle in Meckesheim-Mönchzell. Um eine Anmeldung unter naturparkplan@np-no.de wird gebeten.

Ein Fotowettbewerb mit dem Titel *EinBlick in den Naturpark Neckartal-Odenwald* wird in den Monaten August und September stattfinden. Die besten Bilder werden anschließend in einer Ausstellung im Naturparkzentrum in Eberbach gezeigt. Die Siegerphotographen können sich auf Preise freuen. Als Hauptgewinn lockt eine Übernachtung im „Lamm“ in Mosbach für zwei Personen. Präsentkörbe mit regionalen Spezialitäten warten auf die Zweit- und Drittplatzierten.

Infos zu allen Beteiligungsaktionen finden Sie in Kürze unter www.naturpark-neckartal-odenwald.de

Mit seinen 152.000 ha ist der Naturpark Neckartal-Odenwald einer von insgesamt sieben Naturparks in Baden-Württemberg.

Ihre Aufgabe ist, besonders herausragende, großräumige Kulturlandschaften zu erhalten und zu einer nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raums beizutragen.

Um diese Ziele zu erreichen, besitzen viele Naturparke einen Naturparkplan.

Dieser enthält Leitbilder, Ziele und Maßnahmen für die Entwicklung des Naturparks in den nächsten 10 Jahren.

Nun gilt es mit Ihrer Hilfe, den alten Naturparkplan aus dem Jahr 2009 weiterzuentwickeln und zukunftsfähig zu machen.

Wir haben die Schnauze voll.

Hilf unseren Meeren mit deiner Spende: wwf.de/plastikflut

STOPP DIE PLASTIK FLUT

Der WWF arbeitet weltweit mit Menschen, Unternehmen und Politik zusammen, um die Vermüllung der Meere zu stoppen. Hilf mit deiner Spende! WWF-Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

Unseren Naturpark mitgestalten! **WO GEHT ES HIN?**

Unseren Naturpark mitgestalten! **WO GEHT ES HIN?**

Unseren Naturpark mitgestalten! **WO GEHT ES HIN?**

Naturpark Neckartal-Odenwald

Naturpark Neckartal-Odenwald

Naturpark Neckartal-Odenwald

Projektpatenschaft Wasser und Gesundheit

100 % nachhaltig.
Jetzt Pate werden und langfristig helfen.

Ihr Kontakt zu uns:
www.DRK.de/Paten
☎ 030 / 85 404 - 111
Spenderservice@DRK.de

Deutsches Rotes Kreuz

Eschelbronn

im Internet: www.eschelbronn.de



Amtliche Bekanntmachungen

Neue Mitarbeiterin im Rathaus

„Wir dürfen Sie ganz herzlich im Rathaus team begrüßen und wünschen Ihnen für die wichtige Aufgabe im Bürgerservice eine glückliche Hand“.



Mit diesen Worten begrüßte Bürgermeister Siesing Frau Özlem Basiböyük, welche ab Juli mit der Einarbeitung ihre Tätigkeit im Bereich des Bürgerservice aufgenommen hat.

Frau Basiböyük wird gegen Ende des Jahres Frau Waltraud Echner ersetzen, die dann in ihren wohlverdienten Ruhestand geht.

Frau Basiböyük ist in Eschelbronn aufgewachsen und kennt viele Bürger persönlich. Sie freut sich auf ihre neue Aufgabe und möchte sich innerhalb des bestehenden Teams einbringen. Die gesamte Gemeindeverwaltung inklusive der politischen Mandatsträger wünscht ihr dafür alles Gute.

Ferienzeit ist aus Urlaubszeit...

... auch bei der Gemeindeverwaltung Eschelbronn. In den Ferien kann es bei der Bearbeitung zu Verzögerungen kommen, da einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Urlaub sind. Sollten Sie in dieser Zeit Baugesuche einreichen wollen, bitten wir bereits jetzt um Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung.

Um Verständnis wird gebeten.

Straßensperrung in der Neugasse

Aufgrund privater Bauarbeiten ist der „Dammweg“ bis voraussichtlich zum 31.08.2019 für den Durchgangsverkehr, da dies leider nicht anders möglich ist, komplett gesperrt.

Wir bitten um Verständnis!

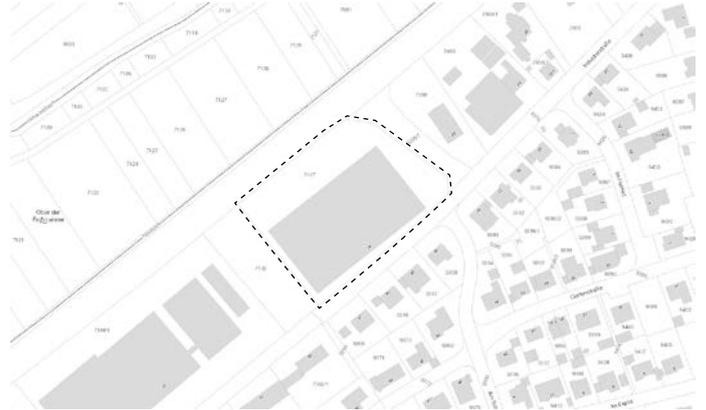
ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Gemeinde Eschelbronn

Bebauungsplan „In der Au bis breites Helmet – 1. Änderung“

Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur Offenlegung des Bebauungsplanentwurfes und des Entwurfs der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Gemeinde Eschelbronn hat in öffentlicher Sitzung am 23.07.2019 aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „In der Au bis breites Helmet – 1. Änderung“ beschlossen. In gleicher Sitzung hat der Gemeinderat den Entwurf des Bebauungsplans „In der Au bis breites Helmet – 1. Änderung“ mit den örtlichen Bauvorschriften und Begründung gebilligt und für die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB freigegeben. Der Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung umfasst das Flurstück 7107. Die Lage des Plangebietes und die Abgrenzung des Geltungsbereichs ergibt sich aus dem nachfolgenden Übersichtsplan.



Ziel und Zweck der Planung

In Eschelbronn möchte am nordwestlichen Ortsrand ein Investor auf einem bestehenden brachliegenden Grundstück neues Gewerbe ansiedeln. Da im aktuellen Bebauungsplan die Fläche als Sondergebiet „Möbeleinzelfhandel“ ausgewiesen ist, ist eine Änderung des Bebauungsplans erforderlich. Ziel ist die Reaktivierung und gewerbliche Nachnutzung des momentan brachliegenden Areals eines ehemaligen Möbelhauses.

Der Entwurf des Bebauungsplans mit Planzeichnung, textlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften und der Begründung werden

vom 05.08.2019 bis 20.09.2019

im Rathaus der Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn, Zimmer 3 zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt.

Die Planunterlagen sowie die Bekanntmachung werden gemäß § 4a Abs. 4 BauGB im Zeitraum der Offenlegung zudem auf der Homepage der Gemeinde Eschelbronn (www.eschelbronn.de -> Leben & Wohnen -> Bauleitplanung) eingestellt.

Verfügbare Arten umweltbezogener Informationen

- Einschätzung zum besonderen Artenschutz, Ingenieurbüro für Umweltplanung Dipl.-Ing. Walter Simon, Mosbach
- Schalltechnische Untersuchung, Ingenieurbüro für Verkehrsweisen Koehler & Leutwein GmbH & Co. KG; Karlsruhe

Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und vom Umweltbericht nach § 2a BauGB wird deshalb abgesehen.

Innerhalb der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeinde vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches und § 4a Abs. 6 des Baugesetzbuches bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Eschelbronn, den 26.07.2019

Marco Siesing
Bürgermeister

Schreinerdorf startet beim Firmenlauf in Sinsheim

„Dabeisein ist alles“ war das Motto des Laufteams aus dem Schreinerdorf, als man sich vom Marktplatz in das nahe Sinsheim aufmachte, um gemeinsam am dortigen Firmenlauf teilzunehmen. Der sportliche Ehrgeiz war so groß, dass die Gemeinde sogar zwei Teams mit insgesamt acht Läuferinnen und Läufern zum Start im Helmut-Gmelin-Stadion anmelden konnte. Nach einem kühlen Getränk vor dem Start, machten sich alle auf die 5,1 Kilometer lange Strecke, auf der die Begeisterung der Schaulustigen so manche Blessur vergessen machte.



Sogar einige Eschelbronner Bürger waren erfreulicherweise unter den Zuschauern und so ergaben sich einige fröhliche Begegnungen.



Alle Teammitglieder haben letztlich durchgehalten und eine super Leistung gezeigt, welche man nach der Ankunft im Ziel bei einem gemeinsamen Essen in einer Sinsheimer Wirtschaft noch ausgiebig Revue passieren ließ.

Mutwillige Sachbeschädigung auf Pferdekoppel

Seit geraumer Zeit werden zu unterschiedlichen Zeiten an verschiedenen Pferdekoppeln auf Eschelbronner Gemarkung Pferdezubehör beschädigt. Stricke, die am Zaun festgebunden sind, verschwinden oder werden in weit entfernten Hecken wieder gefunden. Halfter, die die Pferde anhaben, werden zerschnitten.

Hier handelt es sich nicht um einen dummen Junge-Streich, sondern um eine Straftat! Dies wurde durch die Besitzer auch bereits beim Polizeiposten Waibstadt zur Anzeige gebracht. Wer hier etwas gesehen hat kann sich mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen.

An alle Hundehalter

Leider werden uns immer wieder Vorkommnisse gemeldet, dass Personen sich durch freilaufende Hunde bedroht fühlen oder gar durch Hunde angegriffen werden. Der Hundehalter ist verantwortlich, dass gemäß § 10 der Polizeiverordnung der Gemeinde Eschelbronn im Innenbereich, auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen sind. Ebenso muss der Hundehalter seinen Hund so halten und beaufsichtigen, dass von ihm keine Gefahr für Menschen, Tiere oder Sachen ausgehen kann. Wir bitten um entsprechende Beachtung und Einhaltung dieser Vorschriften.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf § 11 der Polizeiverordnung wonach der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass dieser seine Notdurft nicht auf öffentlichen Straßen oder Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Gärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.



Die Gemeinde hat erst letztes Jahr mehrere Behälter neu aufgehängt, so dass an üblichen Laufstrecken auch immer welche vorhanden sind. Dass diese nicht genutzt werden, stößt natürlich bei Spaziergängern und auch bei Hundebesitzern, die diese vorbildlich nutzen, auf Unverständnis!

Im Interesse aller Einwohner bitten wir um künftige Beachtung.



VHS Eschelbronn

Anmeldungen für Theateraufführungen in Sinsheim und Heidelberg

Wer mit der VHS die Aufführungen der Badischen Landesbühne in Sinsheim besuchen und / oder nach Heidelberg ins Theater fahren möchte, wird jetzt um die Abonnementanmeldung gebeten. Für die Fahrten nach Heidelberg ist eine Theaterbus-Haltestelle in Eschelbronn vorgesehen. Einzelheiten über die Aufführungen gibt es auf www.vhs-sinsheim.de, bei den Außenstellenleitern sowie in der VHS-Geschäftsstelle.

Im Prospektständer des Rathauses liegen ebenfalls Faltblätter mit näheren Angaben zu den Terminen und Darbietungen bereit.

Anmeldungen sind bei der Außenstellenleiterin, Frau Barbara Sittig-Blaesius, Eschelbronn, Tel. 06226/41334, möglich.

Termine & Veranstaltungen

Aus dem Ferienprogramm:



Verein/Organisation: Tennisclub e.V.
Termin: Mi. 31.07.2019
Uhrzeit: 13.00 bis 17.00 Uhr
Treffpunkt: Tennisanlage
Alter: ab 6 Jahre
Art der Veranstaltung: „Schnuppertennis“



Verein/Organisation: Turnverein 1902 e.V.
Termin: Do. 01.08. bis Sa.03.08.2019
Uhrzeit: Do.16.00 Uhr bis Sa. ca. 13.00 Uhr
Treffpunkt: TV-Heim Do. 16.00 Uhr
Alter: 6 bis 12 Jahre
Art der Veranstaltung: „Zeltlager“

Aus dem Terminkalender:

Do. 25.07. 2019	Schlosswiesenschule	Festakt der 4. Klässler	Schlosswiesenschule 18.00 Uhr
Fr. 26.07. 2019	Natur-, Tier- und Vogelfreunde e.V.	Monatsversammlung	Gasthaus zum Löwen, 19.00 Uhr
Do./Fr. 25./26.07. 2019	Schützenverein e.V.	Ortsmeisterschaft	Schützenhaus
Sa. 27.07. 2019	Fußballclub 1920 e.V.	Shoot Out Turnier	Kallenberg

Vorschau Terminkalender August 2019

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Fr. 30.08.2019	Tennisclub e.V.	Saisonabschluss	Sportanlage TC
Fr.-So.30.08.-01.09.2019	Sportfischerverein e.V.	Ausflug	



Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Juli 2019

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll 25. **Biomüll** 26. **Glasbox** 29.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz 25. **Grünschnitt** 30.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.



Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick August 2019

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll 8./22. **Biomüll** 9./23. **Grüne Tonne plus** 1./15./29. **Glasbox** 26.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz 8./22. **Grünschnitt** 13./27.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Fundamt

Spielzeug-Drohne, gefunden am „Dreimärker“, abzuholen auf dem Rathaus

Schulnachrichten



30 Jahre Schlosswiesenschule Eschelbronn!

Wir haben gesungen, getanzt und gelacht - wir haben die 30 Jahre krachend gefeiert!

Besondere Aktionen zum 30 jährigen Jubiläum waren: Eine Autorenesung für alle Klassen, Minimusiker - Tag (unsere 3. CD-Aufnahme), Vorlesen im Advent, Winterversnissage mit Theatervorstellung

„Frederick“, Spielenachmittag, Singen macht Spaß!, die Schlosswiesenschule rockt, Jubiläumsgottesdienst und die Theatervorstellung „Dornröschen“.

Außerdem hatten wir Veranstaltungen und Höhepunkte, die nicht speziell dem 30jährigen Jubiläum zuzuordnen sind: Aktionstag: „Zu Fuß zur Schule“, Maxboard - Wochen, „Tonnen“ - Einweihung unseres Präventionsprogramms fit4future, Singender Herbstmarkt (in Kooperation mit der Lyra), Weihnachtsgottesdienst, Theaterbesuch in Heilbronn: „Emil und die Detektive“, Weltgebets-tag, 6K - United! Der Schlosswiesenchor singt in der SAP - Arena, Bundesjugendspiele, Entlassfeier der Klasse 4; Abschlussgottesdienst - und natürlich zahlreiche klasseninterne Aktionen, die hier nicht benannt werden.

Ein Projekt, das fast das ganze Schuljahr ausfüllte war das Grüne Klassenzimmer in der Klassenstufe 3 mit dem Streuobstpädagogen Herr Martin.

Stolz ist die Schlosswiesenschule darauf sich seit diesem Schuljahr „Lizensierte Minimusiker Grundschule“ nennen zu dürfen.

Besonders intensiv war die Kooperation mit dem Heimat - und Verkehrsverein, der mit der mit der Heimat - AG einen Ortsführer für Eschelbronn aus Kindersicht herausbrachte.

Durch die Arbeit mit den Lehrbeauftragten, die im Jugendbegleiter - Programm angesiedelt sind, ist die Schlosswiesenschule nun offizielle Jugendbegleiterschule.

Das Schulleben in der Schlosswiesenschule ist ein bunter Blumenstrauß. Wir, das Kollegium und die Schüler haben das große Glück von vielen Menschen unterstützt zu werden. Ein großes Dankeschön an:

Die Elternschaft, den Förderverein der Schlosswiesenschule, Theaterleit Sellemols, Lyra, TV Eschelbronn, Heimat - und Verkehrsverein, BUND Ortsverbände.V., Gemeinschaft der Natur -, Tier- und Vogelfreunde e.V., Siedlergemeinschaft und der Freiwilligen Feuerwehr Eschelbronn!

Ebenso danken wir den Lehrbeauftragten, die unseren Ganztagsbetrieb mit tollen Angeboten interessant machen: Frau Hemberger, Frau Grote, Frau Kirsch, Frau Becker und die Freiwillige Feuerwehr Eschelbronn.

Vielen vielen Dank für diese gute und effektive Zusammenarbeit für die Schüler der Schlosswiesenschule!

Nun noch eine kleine Terminvorschau:

Für die Klassen 2, 3 und 4 beginnt der Unterricht nach den Sommerferien am **Mittwoch, 11. September 2019, um 8.30 Uhr** und endet für die Halbtagschüler um 12.10 Uhr. Für die Ganztagschüler endet der erste Schultag um 15.35 Uhr. Die in der Kernzeitbetreuung angemeldeten Grundschüler werden vor dem Unterricht in gewohnter Weise betreut.

Ich wünsche allen Familien eine gute Zeit und erholsame Ferien.

*Herzliche Grüße,
Carolin Wulf, Rektorin*

Vereine und Organisationen



FC Eschelbronn

Auf dem Kallenberg geht es wieder „Rund“

Es ist wieder **Shoot Out Time** – am kommenden Samstag (27.07.). **24 Mannschaften** sind am Start und super Stimmung ist angesagt. Ab 17 Uhr geht es wieder um Tore und

Siege. Wer nicht dabei ist wird zweifelsohne etwas verpassen. Bei hoffentlich bestem Wetter wird nach den Spielen auch die Bar geöffnet, um das Geschehene nochmals zu diskutieren. Auf einen regen Besuch freut sich der FC – und bereits heute schon besten Dank



Für die vielen Helfer beim Shoot out:

Aufbau ist am 27.07. ab 11 Uhr
Abbau am 28.07. auch um 11 Uhr

**Also lasst euch nicht lumpen –
und jetzt schon recht herzlichen Dank**



**TV Eschelbronn
Ferienprogramm**

Der Turnverein veranstaltet beim diesjährigen Ferienprogramm wieder ein dreitägiges Zeltlager auf dem Sportplatz beim TV-Heim unter dem Motto „Harry Potter und die Hexen aus dem Schreinerdorf“. Dabei wird es Unterrichtsstunden für die Zauberei geben, und Zaubergetränke, Flugstunden, Spiele, Nachtwanderung, Lagerfeuer stehen auf dem Programm. Auch eine Zaubershow mit einem Magier ist geplant.

Das Zeltlager startet am Donnerstag, den 01. August um 16.00 Uhr beim TV-Heim und endet am Samstag, den 03. August um ca 13.00 Uhr nach dem Mittagessen. Eine Teilnahme ist nur über den ganzen Zeitraum möglich! Anmeldungen sind ab sofort auf dem Rathaus möglich.

Grillfest für die Übungsleiter

Einmal im Jahr lädt die Vorstandschaft des Turnvereins die über 50 ehrenamtlichen Übungsleiter und engagierte Helfer rund ums TV-Heim mit ihren Familienangehörigen zu einem Grillfest ein, um ihnen für ihr Engagement zu danken.

Über 100 Gäste konnte der erste Vorsitzende, Lothar Ludwig, in diesem Jahr begrüßen.

Ein besonderer Gruß ging an den Ehrenvorsitzenden Roland Dworschak, an Jeannette Range, die Leiterin des Kindergartens, mit dem eine langjährige Kooperation besteht und an die Mitarbeiter der Verwaltung, mit denen man intensiv zusammenarbeitet.

BM Marco Siesing und die Rektorin der Schlosswiesenschule Carolin Wulf mussten aus privaten Gründen leider absagen.

Mit Cocktails mit und ohne Alkohol, Aperitifs und Pfirsichbowle konnten sich die Gäste auf die kulinarischen Köstlichkeiten einstellen. Das Küchenteam um Andrea Ludwig und Otmar Renner hatte sich wieder besondere Grillspezialitäten einfallen lassen.

So gab es mit schwarzem Knoblauch eingelegten Lammrücken, marinierte Entenbrust, Flanksteak südamerikanisch, Gamba-Chorizo-Spieße, Fischpäckchen „Kap Malay“, Saté-Spieße von der Hähnchenbrust, Doraden, Lachs, Short-Ribs vom Rind, südafrikanische Schweinebauch-Kebab-Spieße, Riesengarnelen, Straußensteaks und als Clou Zebrasteaks.

Für traditionsbewusste gab es natürlich Bratwurst und Schweinsteaks, für Vegetarier Grillkäse, Schafskäsepfännchen, gefüllte Spitzpaprika, gegrillten Pak-Choi und gefüllte Champignons. Verschiedene Antipasti und eine reichhaltige Salatauswahl ergänzten das Angebot, das von allen sehr gelobt wurde.

Ein kurzer, heftiger Regenguss sorgte für eine unfreiwillige Unterbrechung des Essens. Danach gab es als Dessert gegrillte Ananas und gegrillte Aprikosen mit Vanilleeis.

Lothar Ludwig bedankte sich bei den Übungsleitern, Mitarbeitern und Gästen für ihr Kommen verbunden mit der Bitte, sich auch im nächsten Jahr wieder zu engagieren.

Bei seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen bedankte er sich für die Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung des Grillfestes.

Ein besonderer Dank ging an seine Frau Andrea, die bei den wochenlangen Vorbereitungen bei der Auswahl und beim Ausprobieren der Grillspezialitäten unentbehrlich ist.

Otmar Renner, Michael Kreth und Hans-Joachim Ludwig, die seit Jahren an den Grills schwitzen, erhielten als Dank ein Präsent für ihre Arbeit.

Gerald Raab bedankte sich im Namen der Vorstandschaft und der Gäste beim ersten Vorsitzenden, der wie in den vergangenen Jahren das Fest geplant hat.



Die große Auswahl machte die Entscheidungen schwer



Die „Grillprofis“ hatten alles im Griff



Zelte schützten gegen die Sonne und den Regen



Siedlergemeinschaft Eschelbronn

Email: sg-eschelbronn@verband-wohneigentum.de
<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn>;
<https://bw.verband-wohneigentum.org>
<https://www.gartenberatung.de>

September-Termine:

Ausflug am 28. September 2019 nach Frankfurt mit Stadtrundfahrt und Besuch des Palmengartens und/oder Botanischen Gartens.

**Tipps und Tricks von der
Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum
Lass die Sonne (Bloß nicht) rein!**



Wärmeschutz im Sommer

Winters freut sich der Hausherr über möglichst viel Sonne im Haus - im Sommer kann das allerdings zum Problem werden. Die Südausrichtung des Hauses und bei strahlend blauem Himmel dadurch mitunter wochenlang überhitzte Räume machen die heißen Monate für manchen Eigentümer unerträglich.

Lüften: nachts und am frühen Morgen

An richtig heißen Tagen gilt: Fenster und Türen geschlossen halten - und zwar konsequent. Gelüftet werden sollte nur nachts oder am sehr frühen Morgen. Dabei muss darauf geachtet werden, dass die Außentemperatur unter der momentanen Raumtemperatur liegt.

Klimadaten für jedes einzelne Zimmer

Es lohnt sich, schon bei Kauf oder Hausbau auch an sommerliche Temperaturen zu denken. Denn die Energieeinsparverordnung (EnEV 2014) berücksichtigt auch Wärmeschutz im Sommer. Denn ohne einen solchen müssten die Räume durch eine Klimaanlage gekühlt werden. Dieser Wärmeschutz im Sommer ist daher für eine KfW-Förderung nachzuweisen, etwa durch eine Berechnung mit standardisierten Klimadaten. Diese Berechnung kann für jedes Zimmer einzeln bewertet, ob und in welchem Umfang zusätzlich etwas gegen die Sonneneinstrahlung getan werden muss.

Wärmespeicherfähigkeit des Materials ist ausschlaggebend

Im Hinblick auf die Wärmedämmung gilt: Es gibt große Unterschiede bezüglich der Effektivität. Eine wichtige Kennzahl ist die Wärmespeicherfähigkeit eines Baustoffs. Im Übrigen schneiden auch Naturdämmstoffe wie Zelluloseflocken, Dämmplatten aus Holzfasern oder Matten aus Hanf diesbezüglich sehr gut ab. Auch der Einbau von dreifach-verglasten Wärmeschutzfenstern kann sich speziell bei Südausrichtung lohnen. Allerdings beeinträchtigen solche Fenster möglicherweise den Lichteinfall auch im Winter. Vor dem Einbau lohnt es sich also, genau hinzusehen, um nicht in der kalten Jahreszeit noch zusätzlich in dunkleren Räumen zu sitzen.

Das A und O: Verschattung

Noch wichtiger als die Dämmung ist für effektiven Wärmeschutz im Sommer die Verschattung der Fenster. Schon einfachste Maßnahmen können dabei viel bringen. Beispielsweise schützt ein Laubbaum das Haus im Sommer vor Wärme, im Winter fallen die Blätter ab und der Baum lässt die Sonne herein. Auch durch große Dachüberstände, Vordächer oder Balkone über Fenstern mit südlicher Ausrichtung ist viel gewonnen. Weil im Sommer die Sonne höher am Himmel steht, spenden solche baulichen Konstruktionen in der warmen Jahreszeit Schatten. Im Winter wandert die Sonne tiefer über den Himmel, weswegen dann das Licht trotzdem in die Räume fällt.

Zusätzlich können Rollläden, Klappläden oder Markisen die Sonneneinstrahlung begrenzen. Auch Vorhänge, Rollos und Jalousien im Innern bieten Schutz - aber nicht so effektiv wie außen liegende Fensterläden. Denn bevor die Sonnenstrahlen abgewiesen werden, dringt die Wärme zunächst in den Raum ein. Deshalb gilt hierbei: Je heller das Material und je näher die Verschattung an der Scheibe platziert ist, desto weniger Wärme dringt ins Zimmer ein.

Copyright VERBAND WOHNHEIGENTUM e.V. (Juli 2019)



Schützenverein Eschelbronn

Medaillengewinner Landesmeisterschaften 2019

Armbrust 30m National

1. Eschelbronn 322 (Schuster 114, Wagenblaß 108, Prutky 100)

Einzel Herren 1: 2. Bernd Schuster 114, Herren 4 : 1. Heinrich Wagenblaß 108, 3. Jürgen Dörtzbach 101

Armbrust 30m International

1. Eschelbronn 1425 (Schuster 506, Wagenblaß 479, Dörtzbach 440)

Einzel Herren 1 : 3. Bernd Schuster 506, Herren 3 : 1. Heinrich Wagenblaß 479 ,2. Jürgen Dörtzbach 440.

Armbrust 10m Herren 4: 3. Jürgen Dörtzbach 348

KK 100m Auflage (Zehntelwertung) Senioren 1-2

3. Eschelbronn 908,3 (Wagenblaß 308,9 , Arnold 301,8, Prutky 297,6)

KK50m Auflage Senioren 1-2

2. Eschelbronn 884,9 (Wagenblaß 302,8 , Prutky 292,8, Arnold 289,3)

Luftpistole Auflage Senioren 2 : 1. Heinrich Wagenblaß 307,5

Freie Pistole Auflage Senioren 1-2 : 2. Heinrich Wagenblaß 272

Zimmerstutzen Herren 1 : 2. Bernd Schuster 276

KK Liegend Herren 4 : 1. Heinrich Wagenblaß 590



Natur-, Tier- und Vogelfreunde

Einladung zur Monatsversammlung am Donnerstag, 25.7.19 um 19 Uhr im Gasthaus zum Löwen, Eschelbronn.

Thema u.a.; Ferienprogramm, welches am 20.8.19 beim FCE auf dem Kallenberg stattfindet. *Der Vorstand*



Tennisclub Eschelbronn

Medenrunde 2019

Herren 1:

Nach der unglücklichen Niederlage gegen die TSG Großsachsen/Steinklingen ging es am letzten Spieltag im Kampf gegen den Abstieg um Alles. Gegen das Team des Heidelberg TV hätte es am Ende 6:3 stehen müssen, um den Super-GAU zu vermeiden. Doch auch hieran scheiterte unser Team wieder denkbar knapp...

Der 5:4-Tagessieg stellte zwar den ersten Saisonsieg dar, die rote Laterne konnte aber leider nicht abgegeben werden, da man den direkten Vergleich mit TSG Großsachsen/Steinklingen verlor. Im Regelfall wird unsere Mannschaft daher im nächsten Jahr nicht mehr auf Bezirksebene aufschlagen.

Herren 2:

Ungleich erfolgreicher zeigt sich in diesem Jahr unsere 2. Herrenmannschaft. Nach drei Siegen aus den ersten vier Spielen reiste das Team am 7. Juli selbstbewusst nach Schatthausen. Ramon Kleitsch, Florian Stier und Markus Zimmermann gingen in ihren Einzeln als Sieger vom Platz. Die Doppelsiege von Andreas Dinkel/Simon Jones und Ramon Kleitsch/Rene Schatz bedeuteten den vierten Sieg in Folge. Diese Serie konnte auch von der 2. Garde des TV Obergimpern nicht gestoppt werden. Christoph Münster auf Position 1, Andreas Dinkel, Simon Jones, Ramon Kleitsch und Rene Schatz ließen in den Einzeln keine Schwäche zu. Da auch alle drei Doppel gewonnen werden konnte, stand es am Ende 8:1.

Aufgrund der Siegesserie rechnete man sich auch am letzten Spieltag, vergangenen Sonntag, einiges aus. Der Tabellenführer aus Heidelberg-Ziegelhausen erwies sich aber als guter Gegner. Letztendlich in ihren Einzeln erfolgreich waren daher auch nur Ramon Kleitsch und Florian Stier. Etwas unglücklich waren die beiden Niederlagen von Andreas Dinkel und Simon Jones, die beide nach gewonnenem 1. Satz am Ende im Match-Tie-Break verloren. Nach einem weiteren Punkt aus den Doppeln stand es am Ende 6:3. In der Gruppe aus acht Mannschaften steht unsere 2. Herrenmannschaften letztlich auf einem sehr guten 3. Platz.

Damen:

Mit dem Rücken zur Wand ging es am 07.07. zu den Tabellenführerinnen aus Rauenberg. In den Einzeln war es wieder einmal Eva Repper vorbehalten, einen Punkt in den Einzeln für ihr Team zu holen. Ein zweiter Sieg gelang im Anschluss noch Alexandra Ziesak zusammen mit Anna Priesnitz im Doppel.

Nicht einfacher war dann auch das Auswärtsspiel am vergangenen Sonntag bei den Damen des TC Oftersheim. Eva Repper musste sich dieses Mal im Match-Tie-Break geschlagen geben. Dafür zeigte sich Alexandra Ziesak äußerst Nervenstark und gewann in einem Marathon-Match 7:6, 6:7, 10:4. Da leider alle Doppel verloren gingen, stand es am Ende 1:8. Mit nur 11 gewonnen Matches steht unsere Damenmannschaft damit zum Saisonende auf dem 7. und damit letzten Tabellenplatz.

Vorschau:

Weiter geht's mit der Medenrunde am 10. August. Dann empfängt unsere Mixed-Mannschaft (3 Herren und 3 Damen) das Team des TC Ziegelhausen.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7, 74927 Eschelbronn,

Tel. 06226/41856 -

Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferent: Michael Isaak

E-Mail: misaak81@gmail.com

Kirchliche Nachrichten ab So. 28. Juli 2019

Sonntag, 28.07.

10:10 Uhr Gottesdienst mit Taufen von Damien und Svea Cornelia Rünzi / Pfarrer i.R. Erhard Schulz
 9.00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer i.R. Erhard Schulz

Dienstag, 30.07.

18.00 Uhr AB-Gemeinschaft
 16.00 Uhr Schwappdidu MINI Abschluss Sommerfest
 16.00 Uhr Schwappdidu MAXI Abschluss Sommerfest

Mittwoch, 31.07.

6.00 Uhr TauFRISCH - gemeinsam beten in der Kirche

Sonntag, 04.08.

9.00 Uhr Gottesdienst; Kollekte: Familie Böhm in Thailand / Prädikant Peter Martin
 10:10 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Neidenstein / Prädikant Peter Martin

Wochenspruch: Jesaja 43, 1

So spricht der HERR, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.

Vertretungsregelung Vakanz während den Sommerferien

Bis 29.07.2019 ist Pfarrer i.R. Erhard Schulz (Tel. 06226/9926081) wie gewohnt ihr Ansprechpartner in seelsorgerischen Angelegenheiten - u.a. bei Beerdigungen.

In der Zeit vom 30.07.2019 bis zum 13.08.2019 ist Pfarrerin Susanne Zollinger aus Reichartshausen für sie da (Tel. 06262/6213). Vom 14.08.2019 bis 29.08.2019 übernimmt Pfarrer i.R. Erhard Schulz noch einmal die Vertretung (Tel. 06226/9926081) und danach dürfen sie sich an Pfarrerin Stephanie Ultes aus Neckarbischofsheim wenden (Tel. 07263/961145).

Ferien im Pfarramt

Das Pfarramt ist während den Sommerferien vom 29.07.2019 bis zum 25.08.2019 nicht besetzt.

Bitte wenden Sie sich in seelsorgerischen Angelegenheiten an die Vertretung bzw. in weiteren wichtigen Angelegenheiten an die Kirchengemeinderäte. Vielen Dank.

Schwappdidu - Sommerfest

NEUER TERMIN: Dienstag, 30.07.2019 um 16.00 Uhr - nun findet endlich das traditionelle Schwappdidu-Sommerfest in Neidenstein statt. MINIs uns MAXIs treffen sich, um gemeinsam eine gute Zeit zu haben. Wir erwarten euch!

Sommerferien auch für unsere Gruppen und Kreise

Der Terminkalender zeigt es deutlich - auch unsere Gruppen und Kreise nutzen die Sommerferien für eine kurze Pause.

Wir informieren sie rechtzeitig über die anstehenden neuen Termine ab September hier im Amsblatt. Schöne Ferien.

Terminvormerkung:

Einführungsgottesdienst Pfarrer Ralf Krust

Das Ende der Vakanzzeit naht und somit steht nach den Sommerferien die Einführung unseres neuen Pfarrers Ralf Krust bevor.

Am Sonntag, 15.09.2019 um 14.00 Uhr laden wir sie als Gemeindeglieder zum Einführungsgottesdienst in die ev. Kirche Eschelbronn ein. Anschließend können sie sich bei einem Stehempfang mit Imbiss im ev. Gemeindehaus Eschelbronn Herrn Krust und seiner Frau direkt vorstellen. Herzliche Einladung.

Hauskreise - Gebetskreis - Seelsorgegespräche

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel.Nr. 42 95 71 und im Gebetskästchen.

Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt

- Pfarrstr. 3 - Tel.: 07263/40921-0 - Fax: 07263/4489

So sind wir für Sie erreichbar:

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt

Tel. 07263-40921-0,

Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr,

Dienstag 14.30 - 17.00 Uhr und Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29

KATH. KIRCHENGEMEINDEN ESCHELBRONN UND NEIDENSTEIN

Freitag, 02. August

18.30 **Neidenstein** Anbetung
 19.00 **Neidenstein** **Messfeier** (Kaplan Elekwachi)

Am Freitag, 02.08.19, wird in Neidenstein statt des Rosenkranzgebets eine Anbetung gehalten. Dabei wird die restaurierte Monstranz in neuem Glanz vorgestellt. Die Chorschola, die die Kosten übernommen hat, und möglichst zahlreiche Kirchenbesucher sind zu dieser Andacht vor der Abendmesse herzlich eingeladen.

Sonntag, 04. August

8.45 **Neidenstein** **Messfeier** (Kaplan Elekwachi)
 10.15 **Eschelbronn** **Messfeier** (Pfr. Vogelbacher)

Meditatives Tanzen

Jeden Mittwoch sind Sie herzlich in den katholischen Pfarrsaal Eschelbronn zum meditativen Tanzen von 9.00 bis 10.30 Uhr eingeladen.

*Es freut sich auf Sie
 Anna-Maria Dinkel*

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in den Ferien

In den Sommerferien (vom 29.07. bis 10.09.2019) bleibt das Pfarrbüro nachmittags geschlossen. Die übrigen Öffnungszeiten (siehe Kontaktdaten und Ansprechpartner) bleiben bestehen. Termine sind auch nach Vereinbarung möglich.

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: www.sewaibstadt.de

Neuapostolische Kirche-Gemeinde Eschelbronn

Datum	Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
So.	21.07.	09.30 Uhr	Eschelbronn	Gottesdienst
Fr.	26.7.		Mönchzell	Kids-Camp für die Bezirke Heidelberg & Eberbach
		bis So. 28.07.		
So.	28.07.	09.30 Uhr	Eschelbronn	Gottesdienst
Mi.	31.07.	20.00 Uhr	Eschelbronn	Gottesdienst, Bezirksevangelist

Die Proben für den Gemeindechor finden immer Montags 20.00 Uhr statt. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen. Unsere Kirche befindet sich in der Neidensteiner Str. 39 in 74927 Eschelbronn.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.nak-eberbach.de/eschelbronn>

